Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Direkte zweimal wöchentliche Post-Dampfschiffahrt zwischen

NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London und Paris) und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend, vermittelst der neuen auf das Solideste erbauten und Eleganteste eingerichteten großen eisernen Postdampfer der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.**

Abgangstage:

Von New-York: Donnerstags u. Sonnabends.
Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.
Von Havre: Freitags und Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt, und ihr rühmlichst bekannte Dampfschiffe bilden die

einzig direkte, deutsche Verbindung

zwischen Hamburg, Havre und New-York. Bei Kauf von Billetten ist daher genau darauf zu achten, daß dieselben den Titel: **Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft** tragen.

Für die große Beliebtheit dieser Linie spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

eine Million Passagiere befördert

und sich dabei denen voller Zufriedenheit erwarb.

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich.
Gediegenster Comfort für Zwischendecks-Passagiere.

Die von dieser Linie beförderten Auswanderer werden in New-York in dem unter Staatsoberaufsicht stehenden „**Castle-Garden**" gelandet und von da durch die Agenten der Linie direkt weiter befördert, so daß sie den Castle Garden, wo sie sich unter dem Schutze der Behörden befinden, vor ihrer Abreise nicht zu verlassen brauchen.

Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu billigsten Preisen.

Die Dampfer dieser Linie nehmen nur eine Klasse von Cajütspassagieren, und zwar erster Cajüte, deren Preis trotz der wohlbekannten Vorzüglichkeit der Accomodation und Verpflegung bedeutend reduzirt und jetzt auf das Allerniedrigste gestellt worden ist.

Passage-Preise von New York

1. Cajüte (nach Lage der Kammern), $55 $65 $75. Zwischendeck $20.

Von Plymouth nach London frei.

Zwischendeck von, oder nach Hamburg, $10.

Billete für Hin- und Rückreise $20

Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr frei. (Alle incl. Beköstigung.)

Die von dieser Linie herausgegebene "European Tourist Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
General-Passage-Agenten, 61 Broadway, New York und Washington & LaSalle Straße, Chicago, Ill.,
oder an Scranton City Bank oder Wm. H. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN UND NEW-YORK!

Regelmäßige Post-Dampfschifffahrt.
via Southampton.

vermittelst der eleganten und beliebten eisernen Post Dampfschiffe von 7000 Tonnen und 8000 Pferdekraft.

Cider	Ems	Werra
Elbe	Fulda	Neckar
Rhein	Main	Donau
Salier	Habsburg	Oder
Gen. Werder.		

Von Bremen:
Jeden Sonnabend und Mittwoch.
Von New York:
Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Die Reise der Schnelldampfer von New York nach Bremen dauert neun Tage. Passagiere erreichen mit den Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd, Deutschland in bedeutend kürzerer Zeit als mit anderen Linien.

Passage-Preise:

Von New York.	Von Bremen.
1 Cajüte. Mittwoch $80 u. $100	$120
Sonabend $75	$100
2 Cajüte. Mittwoch $60	72
Sonnabend 50	60
Zwischendeck Mittwoch 10	$10.00
Sonnabend 10	10.00

Nach Bremen und zurück:
Sonnabend. $145

1 Cajüte
2 Cajüte $90

Zwischendeck $20.

Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an

H. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue, Agenten für Scranton.

HOSTETTER'S BERUHMTES

MAGEN BITTERS

Mittelst des Gebrauches von Hostetter's Magenbitterem verwandelt sich das abgemagerte Geschossaussehen der Dyspeptiker Kranken in ein gesünderes, und da die Nahrung sich dabei dem Körper anähnelt, gewinnt er an Substanz. Durch den Gebrauch dieser Arznei, welche auch Rheumatisch-Veranlagten beilsam und ein unschätzbares Vorbeugungsmittel gegen Fröstelfieber ist, wird der Appetit wiederhergestellt und das Nervensystem mit dem Schlummer, dessen es sehr bedarf, erfrischt.

Zu haben bei allen Apothekern und Händlern überhaupt.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren rc.

Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

Frank Stetter, jr.,
Hotel und Bäckerei,
Mainstraße, Hyde Park, Pa.

Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tagezeit zu haben. Frisches Lager stets an Zapf, sowie Weine, Liquöre und Cigarren.

Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig besorgt.

4,2 Frank Stetter.

Dr. M. D. Smith,
Zahn Arzt,
127 Süd Main Avenue,

über Hughes' Ofen Depot, Hyde Park, empfiehlt sich zum schmerzlosen Ausziehen von Zähnen, reinigt Zähne und füllt dieselben mit Silber oder Gold, fertigt neue Gebisse an und besorgt alle in das zahnärztliche Fach einschlagenden Arbeiten pünktlich und billig. 50

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren rc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die soldeste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Haus zu verkaufen:

Das doppelte Wohnhaus No. 424 Pittston Avenue. Ebenfalls eine Lot in Green Ridge, neben John Koch's Wohnhaus. Näheres zu erfragen bei Phil. Weichel, 236 Penn Avenue.

Halbe Cente.

Für Ver. Staaten halbe Cente von den Jahrgängen 1795, 1796, 1802, 1831, 1836 und 1852 werden je $2 das Stück bezahlt, in 321 Spruce Straße, Scranton.

Frage deinen Storehalter
für Gail & Ax's Navy Tabak.

— Frogt für Fahrney's Blutreiniger oder Panacea. Nehmt nichts Anderes, wenn auch Leute sagen, es sei ebenso gut. 1

Politische Ankündigungen und Notizen außerhalb dem Bereich der Tagesereignisse, einerlei von welcher Partei sie kommen, werden als Anzeigen betrachtet und müssen unbedingt im Voraus bezahlt werden. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortlichkeit dafür und sie haben mit unseren persönlichen Ansichten nichts zu thun.

Vermischte Lokal-Berichte.

Gebrauche Pillsburys bestes Mehl

— Theile der Böschung westlich von Mifflin Avenue, zwischen Spruce und Lindenstraße, wurden ursprünglich aus Abfällen verschiedener Art gebildet, unter diesen Kohlenasche und Cinders, Werg und andere brennbare Materialien. Auf diesem künstlichen Untergrunde befinden sich die Geleise der D. L. & W. und der Del. & Hudson Bahnen. Spielende Kinder hatten entlang der Böschung schon öfters Feuer angezündet. Man schenkte diesem Treiben wenig Beachtung, bis am Donnerstag ein Theil der Böschung zusammenfiel und man im Innern derselben einen glimmenden Aschenhaufen entdeckte, aus dem die Flammen lustig empor schlugen, sobald sie Luft hatten. Mehrere Arbeitersektionen wurden zur Bekämpfung des Feuers angestellt, die sich stündlich ablösen, da ein dichter stinkender Rauch die Arbeit beschwerlich macht.

— Habet Acht auf die "Big Ring."

— John Coggins, einer der Kandidaten für das Schatzmeisteramt, beklagt sich in einer Einsendung in der „Truth" vom Freitag Abend, daß vier seiner Delegaten von der Gegenpartei gekauft wurden; und zwar, wie er hinzu setzt, von denselben Leuten, die einige Tage zuvor in einer hochtrabenden Proklamation für die Reinheit der Primärwahlen und Conventionen eintraten.

— In den 3., 4., 6., 18., 19. und 20. Wards werden am Dienstag, den 17. Februar, Wahlen für den Select Council stattfinden.

— Während der in Green Ridge wohnende Joseph Nyland am Donnerstag Abend aus dem Lackawanna Skating Rink heimkehrte, wurde er in dem Hohlwege jenseits Pine Brook von einem Kerle angehalten, der sein Geld forderte. Nyland wollte seines Weges gehen, erhielt aber von dem Straßenräuber einen Schlag, der ihn taumeln machte, doch hatte er noch Besinnung genug, dem Kerle mit seinen Rollerschuhen Eins auszuwischen, daß er die Engel im Himmel singen hörte. Er ging dann unbehindert seines Weges.

— Die Trauung des Hrn. Henry Conrad von Pittston mit Frl. Tillie Creter von hier fand am Donnerstag Abend durch Hrn. Pfr. Zigelmann in der Zions Kirche statt, und die Hochzeitsfeier später im Hause des Hrn. Peter Creter. Zahlreiche Geschenke wurden den Neuvermählten dargebracht.

— Der wohlbekannte Restaurateur Jakob Walter, Süd 7te Straße, Reading, Pa., hält es mit Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen und sagt über dieselben: Diese Tropfen habe ich schon häufig gegen Verstopfung mit den besten Erfolgen angewandt.

— Das Comite der Feuerleute, welches die Anklagen auf Bestechung in der Gamewell Feueralarm Angelegenheit untersucht, hielt am Samstag Abend in der Mayor's Office eine Sitzung und vertagte sich, ohne irgend etwas zu thun.

— Ein Ende der vergangenen Woche verbreitetes Gerücht, daß die Stahlmühle der Lackawanna Eisen und Kohlen Companie die Arbeit einstellen würde, entbehrt jeder Begründung. Möglich ist, daß die Arbeit einige Wochen stille liegt, aber nicht wegen Mangel an Arbeit, sondern Behufs nöthiger Reparaturen.

— Scheriff Crippen und seine Gehülfen haben gegenwärtig alle Hände voll mit Privatverkäufen, die auch eine Folge der gedrückten Geschäftslage sind.

— Der Chor der deutschen Methodisten Kirche wird in der nächsten Zeit unter der Leitung von C. B. Derman ein Conzert geben.

Cigarren-Abfälle zum Verkaufe bei A. Motchmann, 501 Lackawanna Avenue. 2,4

— Ein Knabe Namens William Murphy, der am Samstag Morgen ein Gefäß mit kochend heißen Kleister in das Preßzimmer des „Republican" trug, fiel die Treppe hinab und der Inhalt des Kessels verbrannte ihm Gesicht, Arme und Hände schlimm.

— Die County Auditoren organisirten sich vorige Woche durch die Wahl von H. F. Wardell zum Vorsitzer und John Morris zum Sekretär.

— 22 neue Abonnenten für das „Scranton Wochenblatt" vom 1. Januar bis zum 4. Februar;—das sieht nicht aus, als wenn die Zeiten schlecht wären,

— Die Deutschen: Charles Nägeli von der Südseite, Henry Weber von Dunmore, und Jakob Ritter von Archbald sind diese Woche Geschworene.

— Die Eigenthümer des Lackawanna Skating Rink haben den Star Rink angekauft und der letztere wird in Zukunft nur noch für Festlichkeiten verschiedener Art vermiethet.

In Jakob Keiper's Store, 433 Penn Avenue, finden Hausfrauen stets eine vorzügliche Servelatwurst, Limburger, Schweizer und Kräuterkäse, Erbsen, Linsen, Bohnen, bestes Familienmehl und überhaupt alles in der Haushaltung Nöthige. Preise niedriger als irgendwo in der Stadt.

— Herr F. J. Widmayer hat die eine Hälfte des neuen Gebäudes des Hrn. C. D. Neuffer gemiethet und wird also an oder vor dem ersten April eine Thüre weiter aufwärts ziehen.

— Der Scranton Turnverein wird seinen jährlichen Maskenball am nächsten Montag Abend in der Liederkranz Halle abhalten und wir glauben den Theilnehmern einen an Scherz und Humor genußreichen Abend versprechen zu dürfen. Das Nähere besagt die Anzeige.

Importirtes Sauerkraut, Dillgurken, ausgezeichnete Limburger und Schweizer Käse, Rollhäringe, Cavier und russische Sardinen und andere Delikatessen; besonders aufmerksam mache ich auf meine excellente „Grand Sweep" Cigarre, die ich beim Kistchen billig verkaufe, ferner echter deutscher Schnupf- und Rauchtabak.

Den Müttern empfehle ich gegen alle Halskrankheiten Frau Diller's Salbei-Syrup, nebst einem reinen Honig, den ich beim Pfund verkaufe.

„Eine zehn Cents Cigarre für weniger als fünf Cents"—eine solche Ankündigung lautet gewiß sonderbar, aber der Grocer F. P. Price an Wyoming Avenue, gegenüber der ersten National Bank, offerirt in der „Flor de Cardovea" eine mit bestem Havana gefüllte ausgezeichnete Cigarre, die er in irgend einer Quantität zu $40 das Tausend verkauft. Herr Price ist entschlossen, dieser Cigarre hier Eingang zu verschaffen und aus diesem Grunde allein hat er den Preis derselben weit unter den wirklichen Werth herabgesetzt. Liebhaber einer feinen Cigarre werden es dankend anerkennen, daß ihnen hier eine gute Cigarre zu annehmbarem Preise geboten wird. Sollten sie dem Geschmacke nicht entsprechen, so kann man die Uebrigen wieder zurückgeben und erhält sein Geld zurück. Ein solches Angebot zeigt sicherlich von Seiten des Hrn. Price ein großes Vertrauen in den Werth der von ihm offerirten Cigarre.

— Die republikanischen Primärwahlen für den Stadt-Convent wurden am Samstag abgehalten und erregten in manchen Distrikten lebhaftes Interesse. Es wurden 62 Delegaten erwählt und 32 bilden daher eine Mehrheit. Als Kandidaten für das Schatzmeisteramt werden Reese T. Evans, Fritz Dürr, Thomas Phillips und Wm. Beaumont genannt, während D. M. Jones und T. F. Penman sich um die Kandidatur für Controlleur bewerben. Wer von den Genannten den Vorrang hat, ist schwer zu sagen, doch scheint in Hyde Park Evans eine Mehrheit der Delegaten gekapert zu haben, mit recht guten Aussichten aus den verschiedenen anderen Stadttheilen.

Die Republikaner hielten am Dienstag in dem National Theater ihren Stadt-Convent. George R. Sydham wurde zum Vorsitzer und Eli J. Davis und Jakob F. Miller zu Sekretären erwählt.

Nach Erledigung der einleitenden Geschäfte schritt man zur Nomination von Kandidaten für Schatzmeister und es wurden als solche Fred. Dürr, W. C. Beaumont, Reese T. Evans und Thomas Phillips vorgeschlagen. Der letztere lehnte später ab. Das Resultat der Wahl war: Evans 34, Dürr 9, Beaumont 19,—Evans war somit nominirt.

Fred Dürr und T. Frank Penman wurden hierauf für Stadt-Controlleur vorgeschlagen und der erstere erhielt 36, der letztere 26 Stimmen, Dürr ist daher Kandidat für Controlleur.

Nachdem noch Vorkehrungen für die Ernennung des städtischen Comites getroffen worden waren, vertagten sich die Anwesenden nach Dürr's Wirthschaft.

— Die erste Vorstellung des „Scranton dramatischen Vereins" findet Donnerstag Abend in der Turnhalle statt. Das Nähere besagt das Programm.

— Herr Oscar Ludwig hat das Gebäude an der Ecke von Lackawanna und Wyoming Avenues für $30,500 an Gebrüder Casey verkauft. Die gute Lage in Betracht genommen, ist das Eigenthum nicht zu theuer.

— Die grimmige Kälte der letzten Woche scheint einer milderen Witterung weichen zu wollen.

— Zwei berüchtigte Kerle Namens Cunningham und Burke, von der 7. Ward, bearbeiteten sich an Dienstag Morgen an der Franklin Avenue mit Messern und wurden von der Polizei eingespunnen.

Dunmore.

— In unserem Borough sind bei der nächsten Wahl folgende Beamte zu erwählen: Ein Bürgermeister, Schatzmeister, zwei Stadträthe, zwei Schuldirektoren, ein Friedensrichter, Constable und Supervisor. Die Kandidaten für jedes der Aemter sind zahlreich.

— Herr Apotheker Ludwig hat sich eine neue Kutsche angeschafft.

— Das Maschinenhaus an der Schiefebene No. 7 brannte vorigen Mittwoch Morgen um 6 Uhr nieder, ohne daß man weiß, auf welche Weise das Feuer entstand. Bereits am Donnerstag begann man mit der Errichtung eines neuen Gebäudes und hofft bis dasselbe bis zum gestrigen Tage fertig zu haben, so daß der Bahnverkehr nicht weiter gehemmt ist.

— Infolge des Stillstandes der Kohlenwerke waren die öffentlichen Schulen von Dunmore in der letzten Zeit bis zum Erdrücken gefüllt.

— Die No. 2 und 5 Kohlenwerke der Pennsylvania Companie werden vom 3. bis zum 11. Februar dreiviertel Zeit bearbeitet und die Gipsy Grove Werke für den Rest des Monats, Spencer und Bruder beginnen mit der Arbeit am 9. Februar.

— Die Dunmorer sind erfreut über das hübsche Bahnhofsgebäude, welches die Erie und Wyoming Valley Companie errichten wird und dessen Plan in der Office bei No. 6 einzusehen ist. Dasselbe enthält eine Office, Frachtraum und Wartezimmer, nebst Apartements.

Von Petersburg.

— Frau Bender wurde am letzten Samstag zum zweiten Male innerhalb eines Jahres durch Dr. Reed operirt; sie hatte ein Gewächs an der linken Wange, das ihr große Schmerzen verursachte. Die Frau ist munter, kann aber nur mit Schmerzen Nahrung zu sich nehmen.

— Edward Steindell und Familie sind von Deutschland zurückgekehrt und wohnen in James Flynn's Haus. Frau Steindell ist krank.

— Unser Bretzelbäcker verlor am letzten Montag ein Pferd.

— Dr. Wenzel und George Frey legten letzte Woche Eis genug ein für den ganzen Sommer.

— Die Frau von Conrad Schweitzer ist krank, doch nicht lebensgefährlich.

— Ein Gerücht geht, daß unser Bretzelbäcker bald mit einem netten jungen Mädchen in den Ehestand treten werde.

— Unseren Bergleuten wird die Zeit lang bis sie wieder an die Arbeit gehen können.

— Frl. Minna Bambach ist zur Zeit in New York auf Besuch.

Liste deutscher Briefe.

Augusta Afford, Phillip Ammann,
John Benckert, H. R. Bertram.
Simon G. Bolz, John Drabendi,
Mary Foster, Emma Klein,
Marcus Louis, J. C. Pilger,
Elisabeth Rech, R. E. Rieb,
Thomas R. Wetzel.

Pittston.

— Der Beethoven Männerchor wird am 23. März in Valles' Halle seinen jährlichen Ball abhalten, dem Viele schon mit Sehnsucht entgegen sehen.

— Die Ausgaben der Stadt Philadelphia haben die Einnahmen während des Jahres 1884 um $1,257,955 überschritten. Erstere beliefen sich auf $14,939,759, letztere auf $13,680,804. Im Stadtrathe herrscht jetzt das Sparfieber.

Neue Anzeigen.

Mädchen verlangt:

Ein gutes Kindermädchen, welches willens ist, sich auch bei häuslicher Arbeit nützlich zu machen. Nachzufragen in No. 415 Washington Avenue, bei Frau Chas. Tropp.

Scranton Liederkranz.

Den Mitgliedern des Scranton Liederkranz diene hiermit zur Nachricht, daß der jährliche Maskenball am Fastnachtsdienstag, den 17. Februar, abgehalten wird.

Näheres wird durch spezielle Einladungen, welche nächste Woche verschickt werden, mitgetheilt.

Das Comite.

Neues Metzger Geschäft
— in —
Leidinger's Gebäude,
Jackson Straße, - - Hyde Park.

Die Unterzeichneten haben an obigem Platze ein Metzgergeschäft eröffnet und werden sich bestreben, durch vorzügliches Fleisch und gute Würste und reelle Bedienung sich das Zutrauen des Publikums zu erwerben. Die Deutschen sind freundlichst zum Besuche eingeladen.

August Caspar,
H. A. Grannis.

Jährlicher
Masken-Ball
— des —
Scranton Sängerrunde
abgehalten am
Dienstag, 16. Februar 1885,
— in der —
Concordia Halle.

Tickets für Herr und Dame, $1.00. Einzelne Damen-Tickets, 50 Cents.

Eine Anzahl hübscher Maskenscherze werden aufgeführt, welche die Lachmuskeln der Theilnehmer in steter Bewegung halten werden.

Für eine vorzügliche Musik ist Sorge getragen, desgleichen für Erfrischungen der verschiedensten Art.

Mit der Versicherung, daß in jeder Hinsicht für den Comfort der Gäste gesorgt wird, ladet zu zahlreichem Besuche ein

Das Comite.

Farm zu verkaufen:

Gemäß eines Befehles des Common Pleas Gerichtes von Lackawanna County werde ich am

Samstag, 28. Febr. 1885,

um 10 Uhr Vormittags, auf dem Grundstücke in Süd Abington das nachbeschriebene Realeigenthum im öffentlichen Ausstreich verkaufen:

All der gewisse Landstrich, gelegen in dem Township Süd Abington, Lackawanna County, Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt:

Anfangend an einer Ecke von Daniel Swallow, von da bei dessen Land 17 Grade, westlich 36 6/10 Ruthen zu Ecke an Seite des Weges, von da bei demselben nördlich 3½ Grade, östlich 61 6/10 Ruthen zu einer Ecke in Linie von Wm. Atherton, von da bei demselben südlich 75 Grade, östlich 24 2/10 Ruthen zu einer Ecke, von da nördlich 48½ Grade, östlich 40 4/10 Ruthen zu einer Ecke, von da südlich 43 Grade, östlich 98 Ruthen zu einer Ecke in öffentlicher Straße, von da bei besagter Straße südlich 39½ Grade, westlich 62 2/10 Ruthen zu einer Ecke in der Wegscheide und von da bei derselben südlich 42 Grade, westlich 28 Ruthen, südlich 61¼ Grade, westlich 64 Ruthen zu einer Ecke in Land von Merritt Coon, und bei diesem nördlich 32½ Grade, westlich 26 3/10 Ruthen zu einer Ecke, von da nördlich 63 Grade, östlich 32 7/10 Ruthen zu einer Ecke, von da nördlich 42½ Grade, westlich 45 8/10 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 80 Acker und 129 Ruthen Land, mehr oder weniger. Ausgenommen eine zwei Acker, hiervon an die Providence Gas und Wasser Companie verkauft.

Besagte Bauerei ist verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Hause, einer großen hölzernen Scheuer und Remise und anderen Außengebäuden; zuletzt das Eigenthum von A. S. Hendricks, Ueberschreiber zu Gunsten seiner Creditoren. Bedingungen baar

Asa A. Nichols, Assignee.

R. B.—Diese Bauerei ist nahe Scranton, grenzt an einen hübschen See und ist mit Fruchtbäumen verschiedener Art besetzt. 6,3

Office der Commissäre von Lackawanna Co., Scranton, Pa., 24. Jan. '85.

Versiegelte Angebote für die Errichtung und Vollendung eines County Gefängnisses für Lackawanna County, welches gebaut werden soll an der Ecke von Washington Avenue und New York Straße, in der Stadt Scranton, Pa., werden entgegen genommen von den Unterzeichneten, Commissären des besagten Counties, in ihrer Office, bis zum Donnerstag, den 26. Februar 1885, um 10 Uhr des Vormittags. Pläne und Spezifikationen werden aufgelegt sein in dem Gerichtsgebäude in der Stadt Scranton, an und nach Dienstag, den 27. Januar 1885. Der Baumeister, mit dem Contrakt zugesprochen wird, wird angehalten, Bürgschaft zu geben mit wenigstens zwei annehmbaren Bürgen für eine Summe von zwanzig tausend Dollars für die getreue Ausführung des Contraktes. Die Arbeit hat drei Tage nach Vergebung des Contraktes zu beginnen und muß an oder vor dem 1. April 1887 beendet sein.

Die Commissioner reserviren sich das Recht, jedes und alle Angebote zu verwerfen.

William Frantz,
H. L. Halstead,
Wm. J. Burke,
County Commissäre.

Attestirt:
D. W. Powell, Schreiber. 5,4

Billige
Fahr-Gelegenheit
$10 von New York nach **$10**
Bremen, Hamburg, Antwerpen.

Der Unterzeichnete stellt auch Scheine aus zur Beförderung im Zwischendeck von Bremen, Hamburg und Antwerpen, gültig auf ein Jahr, nach New York für $10.

William F. Kiesel,
515 Lackawanna Avenue.

Wirthschafts-Eröffnung
— am —
Samstag, den 7. Februar,
— mit —
Freiem Lunsche.

Der Unterzeichnete hat die alte „Franklin Hotel" Wirthschaft an Cedar Avenue übernommen und wird dieselbe am nächsten Samstag mit einem extrafeinen Lunsche eröffnen, der sowohl Nachmittags wie am Abend serwirt wird.

Indem ich Freunde, Bekannte und das Publikum ergebenst zum Besuche einlade, gebe ich die Versicherung, daß für gute Bewirthung bestens gesorgt wird.

Leonhard Bachmann.

17ter Jährlicher
Masken-Ball
— des —
Scranton Turnvereins,
— in der —
Liederkranz Halle,
— am —
Montag, 9. Februar 1885.

Eintritt für Herr und Dame, $1.50.
Einzelne Damen Tickets, 50 Cts.

Ein volles Orchester wird die Tanzmusik liefern, und während des Abends werden mehrere Maskenscherze und Tableaux von den Turnern aufgeführt werden.

Tickets sind beim Comite sowie allen Vereinsmitgliedern zu haben. Maskire können Abends an der Kasse seine Tickets kaufen, während Nichtmaskirte solche erhalten können.

Für vorzügliche Speisen und Getränke, sowie gute Ordnung, wird Sorge getragen.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Das Comite.

Bilder-Rahmen
jeder Art und Qualität auf Bestellung gemacht in
Davenport's feinem Kunst-Store,
121 Penn Avenue.

Leute, welche Rahmen brauchen, sind eingeladen, unsere neuen Muster anzusehen. Es sind die neuesten Proben im Handel. Keine Arbeitseinstellung wegen der harten Zeit, sondern die Preise sind so herabgesetzt, daß der genauste Käufer erstaunt sein wird.

An Weintrinker.

Der Unterzeichnete hat soeben eine Sendung Wein von Deutschland (aus Lauterecken in der Rheinpfalz) erhalten, den er zu den billigsten Preisen verkauft. Der halbe Schoppen zu 10 Cents, der Schoppen zu 15 Cents und die Flasche zu 50 Cents. In größeren Quantitäten noch billiger. John Horn,
245 Penn Ave., Ecke Lindenstraße.

Deutsches
Photographie Geschäft,
von
Heinrich Frey,
421 Lackawanna Avenue, Scranton, und 101 Main Avenue, Hyde Park, Pa.

Wir haben mehrjährige praktische Erfahrung, geräumige und gut eingerichtete Lokale, die neuesten und verbesserten Instrumente und Geräthschaften. Jedes Departement ist praktisch erfahrenen Photographen unterstellt und nur die besten Materialien werden verwendet. Wir verfertigen jede Art und Größe von Photographien, auch Landschaftsbilder, und Copien von alten Bildern.

Eine gute Auswahl von Bilderrahmen ist stets an Hand.

Peil & Gscheidle,
Fabrikanten von leichten und schweren
Wagen, Kutschen und Schlitten,
Werkstätte, **No. 431 Cedar Avenue,**
Ecke von Hickory Straße.

Pferdebeschlagen.

Reparaturen aller Art werden prompt und dauerhaft zu dem billigsten Preise besorgt.

Conrad Peil, Schmied.
Louis Gscheidle, Wagner.

Tee und Kaffee.

Wir geben prachtvolle Geschenke mit allegen von Thee und Kaffee für $5 in Bestellungen von $50. Kampen, Glasservice, Chinaservice, einfach und decorirt. Thee- und vollständige Tafelservice u. s. w. Sendet für ein Cirkular, das alle Einzelnheiten giebt. Grand Union Thee Companie, 109 Wyoming Avenue, Scranton, Pa. Hauptniederlage; 80 Front Straße, New York City.

Club Orders

Die rechte Zeit für Alle.

E. P. Groß, 227½ Wyoming Ave, der bekannte Uhrmacher, der uns jetzt durch die Stadtuhr die richtige Zeit haltet, hat die feinsten Uhren, Ketten, Geschmeide u. s. w. in der Stadt. Reparaturen bestens hergestellt.

Jos. Küttel,
Drahtwaaren-Fabrikant,
320 Cedar Avenue,

empfiehlt sich dem geehrten Publikum zur Anfertigung aller Art von Drahtarbeiten. Siebe von Eisen- und Messingdrahtgeweben vom feinsten und größten für Bäckereien, Eisengießereien und Brauereien werden mit größter Sorgfalt nach Angabe gemacht.

Drahtzäune für Fenster, Keller, Blumenspaliere an Häusern, Einzäunung für Garten, Hühnerhöfe, werden zum billigsten Preise gut und dauerhaft gemacht. 51,3

—Neues—
Putzwaarengeschäft,
an Taylor Avenue, 10, Bard.
—o—

Fräulein Nellie Cagan macht hiermit ergebenst bekannt, daß sie einen Laden mit Damen-Hüten, Federn, Bändern und anderen Gegenständen fur Damen-Toiletten an Taylor Avenue eröffnet hat, stets die neuesten Moden halten und zu billigsten Preisen verkaufen wird. Es ladet zum Besuche ein

Nellie Cagan.

George J. Ott,
Schild- und Dekorations-Maler,
Washington Hall Gebäude,
Ecke Lackawanna und Penn Avenues.

Portraits, Scenerien, Anstreichen, Tapezieren u. s. w. 36,1j

1780. 1884.
Der älteste bekannte Arzt.

Diese Medizin besteht einzig aus Pflanzenstoffen (Kräutern) und schädigt nicht das System, wie andere Präparationen, die aus Mineralien bestehen. Sie wurde vor 104 Jahren von einem deutschen Arzte Namens Fahrney entdeckt. Das Panacea hat chronische Krankheiten kurirt, wo andere Mittel und Aerzte es vergebens versuchten. Es kurirt schnell und vollständig Dyspepsia, Verstopfung, krankes und nervöses Kopfweh und

Verfehlt nie zu kuriren

die schlimmsten Blutkrankheiten und alle daraus entstehenden Uebel; kurirt Fieber und malarische Leiden und ist ein sicheres Vorbeugungsmittel gegen alle Fieber. Durch seine gänzliche Aufnahme ins Blut erreicht es alle Theile des Systems und reinigt und bereichert das Blut. Es regulirt die Eingeweide, belebt die Leber und stärkt das System.

Für die den Frauen eigenen Krankheiten und die mit ihrer Lebenskraft ist es unübertroffen! Es ist die sicherste, leichteste und beste Medizin für Kinder. Probirt sie, eine Flasche überzeugt euch. Fahrney's Blutreiniger oder Panacea wird zubereitet von der Dr. Geo. G. Shively Co., zu Waynesboro, Pa. (Nachfolger von Gebr. Fahrney & Co.), und registrirt von

S. E. Dubbel, Prop.

Zum Verkauf bei allen Apothekern und Händlern zu $1 00 per Flasche.

Scranton
Eisenwaaren-Handlung,
131 Wyoming Avenue,

Die Hayward Handgranate erhielt bei der Fair die erste Prämie.—Henley und andere Roller-Rinkschuhe; die besten. Feinste Messerschmiedwaaren. — Handwerksgeräthe für Maschinisten, Schreiner, Schmiede. 47

Central Hotel
von
W. F. Winter, Pine Brook

Ein vorzügliches Bier und sonstige Getränke und prompte Bedienung. 13

Dr. O'Brien,

Office,	Wohnung,
103 Wyoming Ave. über Courtright's Store.	116 Mulberry Str.

Office-stunden: 8 bis 10, 2 bis 3, 7 bis 9 Uhr. Zwei Telephone. 36,6m

Es wird deutsch gesprochen.

Vergeßt nicht:
Louis Reichert,
Uhrmacher und Juwelier,
37 Lackawanna Avenue.

Eine gute Auswahl von Taschen- und Stubenuhren und Geschmeide. Zufriedenheit mit Reparaturen garantirt. 50

— Die —
White und Domestic
Nähmaschinen,
S. Jones, Agent,
322 Lackawanna Avenue, Scranton.

Die Besten sind die Billigsten.

Die White Nähmaschine erhielt bei der letzten Ausstellung den ersten Preis. 42

Vansen's
neues
Möbel-Waarenhaus,
506—Lackawanna Avenue—506
nahe dem Boston Store.

Der billigste Platz in der Gegend für
Parlor, Schlafzimmer und Küchen Möbeln, Carpets, Rugs, Spiegel- und Bilderrahmen,
und so weiter.

Ihr werdet es in Eurem Interesse finden, zuerst bei mir vorzusprechen und meine Preise zu erfahren, ehe Ihr sonst wohin geht.

Wir verkaufen sehr billig für Baar, oder wir verkaufen Euch für $30 werth Waaren auf eine Anzahlung von $10 und die Bilanz in monatlichen Abschlagszahlungen.

Deutsche Apotheke,
—von—
Lorenz und Walther,
(früher Ludwig's Apotheke.)
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.
Zweiggeschäft, 510 Cedar Avenue,

Recepte werden zu jeder Zeit auf das Sorgfältigste und Gewissenhafteste zubereitet. Unser berühmtes German Bitters, sowie Leber Pillen sind allein echt nur hier zu bekommen.
Unser Corn Remover ist das beste Heilmittel für Hühneraugen.

J. L. Hull,
Händler in
Dachschiefer, Nägel und Filz.
Rothe, grüne und schwarze Schiefer, Schreib- und Schultafeln.

3fränzigen Filz $1,50	3fränzigen Filz $2,
3 Gall. Pech. 75	3 Gall. Pech. 75
1 Pfd. Blechkappen 10	1 Pfd. Blechkappen 10

Filzdach Kosten $2.35.....$ .8

F. W. Sauer,
Metzger u. Wurstmacher
Penn Ave., unterhalb Spruce St.,

Verkauft nur das beste, schmackhafteste Fleisch, von selbstgeschlachtetem Vieh und feinste Würste eigener Fabrikation.
Salzfleisch, Schinken, Schmalz, etc., zu billigsten Preisen.

Andreas Grampp,
Herren-Schneider,
534 Lackawan